

Fred, George und Blaise?!

Fred x Blaise x George

Von -Hinoto-

Prolog: Begegnung

Begegnung

Es war ein schöner Sommertag, als plötzlich die Tür aufschlug und ein aufgebracht Professor Snape, gefolgt von einem kichernden George und einem glucksenden Fred, die Kerkergänge entlang stürmte. Im ersten Moment konnte man gar nicht erkennen, weshalb sich die Zwillinge so köstlich amüsierten und warum Snape so aufgebracht war. Wenn man die drei aber aufmerksam betrachtete konnte man erkennen, das der mürrische Professor am ganzen Körper anfang zu leuchten wie ein Glühwürmchen, wenn er in der Dunkelheit verschwand. Fred und George fingen erneut an zu prusten und eilten ihrem Professor der Zaubersprüche hinterher.

In einer versteckten Ecke beobachtete ein unauffälliger Slytherin die ganze Szene mit vor Unglauben geweiteten Augen. In letzter Zeit hatte er viel mehr Zeit als ihm lieb war damit verbracht die Zwillinge zu beobachten. Und jedesmal fragte er sich, wie sie es schafften so einen Blödsinn zu verzapfen und meist ungestraft davon kamen. Natürlich beobachtete er die zwei Griffindors NUR aus rein hinterhältigen Gründen! Blaise war für einen Slytherin ziemlich unscheinbar und unauffällig. Meist wurde er nur registriert, wenn er an Draco´s Seite war und selbst dann wurde er meist ignoriert. Blaise allerdings machte sich deswegen nicht fertig oder versuchte sich zu ändern. Nein, er zog ganz Slytherin-Like seinen Nutzen daraus. Wenn man nicht auffiel, konnte man prima Leute beschatten und Informationen aufschnappen. Eigentlich sollte er ja für Draco eine paar Info´s über Harry Potter rann schaffen, aber darauf hatte er im Moment so überhaupt keine Lust. Viel lieber schlich er Fred und George nach, die gerade um eine Ecke bogen und verschwanden. Blaise fluchte. Jetzt war er so in Gedanken gewesen, dass er nicht aufgepasst hatte wo sie hin gegangen waren.

Fred und George waren inzwischen im Büro von Professor Dumbledore angekommen. Grinsend ließen sie sich in die Sessel fallen und musterten aufmerksam ihren Professor für Zaubersprüche. Obwohl dieser sich lautstark beschwerte und wild fluchend gestikuliert, blieb Dumbledore ruhig sitzen und hörte Snape aufmerksam zu. Nach einer Weile des fauchens und fluchens räusperte sich Dumbledore vernehmlich und erhob beschwichtigend seine Stimme. "Nun Severus, mein Lieber... Du hast sicher recht, dass das was die Beiden getan haben nicht in Ordnung war. Aber

sie deswegen gleich rausschmeißen, wäre wohl doch etwas zu hart, zudem dir diese Farbe wirklich ausgezeichnet steht." Er lächelte leicht und zwinkerte Fred und George freundschaftlich zu.

Nach diesem Satz brach im Büro eine ware Hölle los und die Zwillinge machten lieber das sie davon kamen. Vor der Tür fingen sie erneut an herzhaft zu lachen, dann begaben sie sich glucksend zur großen Halle.

Resignierend und irgendwie wütend stürmte Blaise durch die Gänge. So weit konnten sie doch gar nicht gekommen sein! Als er plötzlich gegen jemanden prallte und hart zu Boden ging. Stöhnend rappelte er sich wieder auf und rieb sich den schmerzenden Hintern. Mit zornigen Augen blitzte er nach oben... und erstarrte.

"Fred! Sieh nur!" schrie George aufgeregt. "Das ist doch unser kleiner Beobachter!" Freudestrahlend sprang er um Blaise herum und musterte ihn von allen Seiten. Fred, der mit Blaise zusammengeprallt war, rieb sich noch den Kopf, dann sah er ebenfalls interessiert zu den Beiden. Mit schnellen Schritten stand er neben ihm. "Merlin ist der süß! Ich dachte er wär so ein hässliches Entlein." stellte er erfreut fest und begann ihn ebenfalls eingehend zu untersuchen.

Blaise stand da wie festgefroren. Nicht nur das es ihn schockierte, dass er anscheinat bemerkt wurde beim spionieren, nein, die Zwillinge schienen auch überhaupt kein Problem damit zu haben, fremde Leute überall zu betatschen. Und langsam wurden sie wirklich intim!

Blaise lief feuerrot an, als Fred gerade damit begonnen hatte heraus zu finden, ob er denn auch wirklich männlich wäre. Obwohl er immer noch wie versteinert da stand und sich irgendwie nicht rühren konnte, fing er entsetzt an zu quietschen. DAS ging nun wirklich zu weit.

Entzückt fing George an Blaise zu knuddeln. "Himmel ist der niedlich. Hast du gesehen wie rot er geworden ist? Zum anbeißen!" meinte er mit einem leuchten in den Augen, die seines gleichen sucht. Fred konnte darauf nur zustimmend nicken. "Wir sollten ihn behalten." Beschloss er mit einen zufriedenen Gesichtsausdruck.